

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Produktname:**
Protectosil® BHN PLUS**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Identifizierte Verwendungen:	Zur industriellen Verwendung
Verwendungen, von denen abgeraten wird:	Nicht festgestellt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name der Firma : Evonik Operations GmbH
Rellinghauser Str. 1-11
45128 Essen
Deutschland

Telefon : +49 6181 59 4787
E-Mail : sds-hu@evonik.com

Nationaler Lieferant
Evonik International AG
Zollstrasse 62
CH-8005 Zürich

Telefon: +41 44 274 31 01**1.4 Notrufnummer:**

Tox Info Schweiz: Tel. 145
Toxzentrum Zürich
+ 41 (0) 44 251 51 51
Notfalldienst rund um : +49 7623 919191
die Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.**Physikalische Gefahren**

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 3	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
---------------------------	-------------	---

Gesundheitsgefahren

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Reizwirkung auf die Haut

Kategorie 2

H315: Verursacht Hautreizungen.

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwörter:

Achtung

Gefahrenhinweis(e):

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315: Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise

Prävention:

P210: Von Hitze/Funken/offenen Flammen fernhalten. Nicht rauchen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.

Reaktion:

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P332+P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Lagerung:

P403+P235: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten

Entsorgung:

P501: Entsorgen Sie den Inhalt / Behälter in einer geeigneten Behandlungs- und Entsorgungseinrichtung gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie den Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Toxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Ökotoxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierung s-Nr	M-Faktor:	Hinweise
Triethoxyisobutylsilan	>90%	17980-47-1	402-810-3	01-0000015254-76	Es liegen keine Daten vor.	
n-Butylacetat	<10%	123-86-4	204-658-1	01-2119485493-29	Es liegen keine Daten vor.	#
Fluoriertes Acryl Copolymer	<=3%			Es liegen keine Daten vor.	Es liegen keine Daten vor.	

* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozent angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist.
 Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.

Dieser Stoff ist als SVHC aufgelistet.

Einstufung

Chemische Bezeichnung	Einstufung	Hinweise
Triethoxyisobutylsilan	Einstufung: Skin Irrit.: 2: H315; Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt. Spezifische Konzentrationsgrenze: Keine bekannt. Akute Toxizität, oral: LD 50: > 5.000 mg/kg Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: 5,88 mg/l Akute Toxizität, dermal: LD 50: > 2.000 mg/kg	Es liegen keine Daten vor.
n-Butylacetat	Einstufung: Flam. Liq.: 3: H226; STOT SE: 3: H336; Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: EUH066; Spezifische Konzentrationsgrenze: Keine bekannt. Akute Toxizität, oral: LD 50: 10.760 mg/kg Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: 23,4 mg/l Akute Toxizität, dermal: LD 50: > 14.112 mg/kg	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl Copolymer	Einstufung: Acute Tox.: 2: H330; Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt. Spezifische Konzentrationsgrenze: Keine bekannt. Akute Toxizität, oral: LC 50: > 5.000 mg/kg Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: 0,29 mg/l Akute Toxizität, dermal: Keine bekannt.	Es liegen keine Daten vor.

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Der Volltext für alle H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Information:	Beschmutzte, getränkte Kleidungsstücke sofort ausziehen.
Einatmen:	Nach Einatmen von Aerosolen oder Nebeln: Mögliche Beschwerden: Schleimhautreizung (Nase, Rachen, Augen), Husten, Niesen, Tränenfluss. An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt:	Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Augenkontakt:	Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 5 Minuten gründlich mit viel Wasser, ggf. mit Augenspüllösung spülen. Augenarzt aufsuchen.
Verschlucken:	Mund mit Wasser ausspülen lassen. Sofort viel Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Persönlicher Schutz für Ersthelfer:	Es liegen keine Daten vor.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:	Keine bekannt.
Gefahren:	Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Behandlung:	Falls erforderlich, Therapie der Reizwirkung. Nach Verschlucken: Frühendoskopie zur Beurteilung eventuell aufgetretener Schleimhautläsionen in Ösophagus und Magen. Gegebenenfalls Absaugung verbliebener Substanzreste.
--------------------	--

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:	Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver oder CO ₂ .
Ungeeignete Löschmittel:	Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Berstgefahr geschlossener Behälter bei starker Erhitzung.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise zur Brandbekämpfung:	Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen. Für ausreichende Löschwasser-Rückhaltungsmöglichkeiten sorgen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
--------------------------------------	---

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Bei Brand: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- | | |
|---|---|
| 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: | Persönliche Schutzausrüstung tragen. |
| 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal: | Es liegen keine Daten vor. |
| 6.1.2 Einsatzkräfte: | Es liegen keine Daten vor. |
| 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: | Nicht in Abwasser, Erdreich, Gewässer, Grundwasser, Kanalisation gelangen lassen. |
| 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: | Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). In gekennzeichnete, dicht verschließbare Behälter füllen. Vorschriftsmäßig beseitigen. |
| 6.4 Verweis auf andere Abschnitte: | Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13. |

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen (z. B. lokale und allgemeine Belüftung):

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Handhabung:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Sie ist auf den Arbeitsplatz bezogen im Rahmen einer Gefährdungsanalyse gemäß der Verordnung (EU) 2016/425 und Änderungen festzulegen. Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden. Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden. Dämpfe oder Aerosole nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Gute Lüftung oder Absaugung vorsehen.

Maßnahmen zur Vermeidung eines Kontakts:

Es liegen keine Daten vor.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bedingungen für sichere Lagerung:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Ex-Schutz sicherstellen. Wenn Reparaturarbeiten an der Produktionsanlage (z. B. Schweißarbeiten) notwendig sind, muss der Bereich, in dem die Reparatur vorgenommen wird, weitgehend frei vom Produkt sein. Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Ort aufbewahren. Vor Feuchtigkeit schützen.

Sichere Verpackungsmaterialien: Es liegen keine Daten vor.

- 7.3 Spezifische Endanwendungen:** Verwendungen; siehe Abschnitt 1. Wenn Substanz für Sprühanwendungen eingesetzt werden soll, fragen Sie bitte nach technischen Informationen. Das Produkt soll nicht in Sprühanwendungen eingesetzt werden, die für den Endverbraucher bestimmt sind. Anweisungen für die Verarbeitung und Handhabung sind der Produktinformation zu entnehmen. Sprühanwendungen im Bautenschutz: Bitte nehmen Sie unsere Anwendungshinweise in unseren Produktinformationen/Technischen Datenblätter zur Kenntnis; verfügbar unter www.protectosil.com Nutzen Sie unser "Technisches Training" Falls das Produkt für Sprühanwendungen im gewerblichen oder industriellen Bereich eingesetzt werden kann, muss eine Risikoabschätzung am fertigen Endprodukt, mit der geplanten Sprühausrüstung durchgeführt werden. Ein Distributor muss sicherstellen, dass diese Informationen an die nachgelagerten Anwender weiter kommuniziert werden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
**8.1 Zu überwachende Parameter
Grenzwerte Berufsbedingter Exposition**

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
n-Butylacetat	STEL	150 ppm 723 mg/m ³	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung (10 2019)
	TWA	50 ppm 241 mg/m ³	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung (10 2019)
	TWA	50 ppm 240 mg/m ³	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung (01 2021) Änderungsdatum: 2021 überarbeitet
	STEL	150 ppm 720 mg/m ³	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung (01 2021) Änderungsdatum: 2021 überarbeitet

Bitte beachten Sie die neueste Ausgabe des entsprechenden Quellentextes und konsultieren Sie einen Experten für Industriehygiene oder ähnliche Fachleute bzw. die örtlichen Behörden für weitere Informationen.

Expositionsrichtlinien

Chemische Bezeichnung	Art	Quelle
n-Butylacetat	Kurzzeitwert Indikativ	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
n-Butylacetat	Tagesmittelwert Indikativ	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
n-Butylacetat	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	Schweiz. SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, in der jeweils geltenden Fassung

Produktname: Protectosil® BHN PLUS
Biologische Grenzwerte

Für den (die) Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

DNEL-Werte

Kritische Komponente	Art	Expositionsweg	Gesundheitswarnungen	Bemerkungen
n-Butylacetat	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 11 mg/kg	Neurotoxizität
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, langfristig; 12 mg/m3	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölkerung	Dermal	Systemisch, langfristig; 6 mg/kg	Neurotoxizität
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, langfristig; 35,7 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	inhalativ	Lokal, kurzfristig; 600 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, langfristig; 2 mg/kg	Neurotoxizität
	Arbeitnehmer	inhalativ	Lokal, langfristig; 300 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, kurzfristig; 300 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Lokal, langfristig; 35,7 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, langfristig; 300 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, kurzfristig; 600 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 11 mg/kg	Neurotoxizität
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Lokal, kurzfristig; 300 mg/m3	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, langfristig; 48 mg/m3	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölkerung	Dermal	Systemisch, langfristig; 3,4 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 7 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölkerung	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 6 mg/kg	Neurotoxizität
	Durchschnittsbevölkerung	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, kurzfristig; 2 mg/kg	Neurotoxizität
	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, langfristig; 3,4 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen

PNEC-Werte

Kritische Komponente	Umweltkompartiment	PNEC-Werte	Bemerkungen
Triethoxyisobutylsilan	Sediment (Meerwasser)	1,4 mg/kg	
	Sediment (Süßwasser)	14 mg/kg	
	Boden	2,7 mg/kg	
	Aquatisch (Meerwasser)	0,017 mg/l	
	Raubtier	33,3 mg/kg	Oral
	Kläranlage	100 mg/l	
	Aquatisch (Süßwasser)	0,17 mg/l	
n-Butylacetat	Aquatisch (Meerwasser)	0,018 mg/l	
	Kläranlage	35,6 mg/l	
	Sediment (Meerwasser)	0,098 mg/kg	
	Aquatisch (Süßwasser)	0,18 mg/l	
	Sediment (Süßwasser)	0,981 mg/kg	
	Boden	0,09 mg/kg	

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:	Schutzbrille
Handschutz:	Material: Polychloropren (CR) Durchdringungszeit: ≥ 480 min Handschuhdicke: 0,5 mm Material: Fluorkautschuk (FKM) Durchdringungszeit: ≥ 480 min Handschuhdicke: 0,4 mm Zusätzliche Angaben: Die Schutzhandschuhe sind arbeitsplatzspezifisch auszuwählen., Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden., Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und/oder Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet., Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.
Haut- und Körperschutz:	geeignete Schutzkleidung - Ggf. Einmalkleidung verwenden.
Atemschutz:	Bei Auftreten von Stäuben/Dämpfen/Aerosolen oder bei Überschreitung von Grenzwerten (z.B. MAK): Atemschutzgerät mit geeignetem Filter benutzen (Filtertyp ABEK) oder umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden. Tragezeitbegrenzung für Atemschutz beachten.
Hygienemaßnahmen:	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und / oder Gesicht waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
Umweltschutzmaßnahmen:	siehe Abschnitt 6.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	flüssig
Farbe:	Farblos bis leicht gelblich
Geruch:	unspezifisch
Geruchsschwelle:	Es liegen keine Daten vor.

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Gefrierpunkt:	Es liegen keine Daten vor.
Siedepunkt:	186 °C (760 hPa)
Entzündbarkeit:	Es liegen keine Daten vor.
Obere /untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen	
Explosionsgrenze - obere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenze - untere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Flammpunkt:	48 °C (DIN EN ISO 2719)
Selbstentzündungstemperatur:	Es liegen keine Daten vor.
Zersetzungstemperatur:	Es liegen keine Daten vor.
pH-Wert:	Nicht anwendbar Stoff / Gemisch reagiert mit Wasser
Viskosität	
Viskosität, dynamisch:	Es liegen keine Daten vor.
Viskosität, kinematisch:	Es liegen keine Daten vor.
Fließzeit:	Es liegen keine Daten vor.
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	nicht mischbar Zersetzung durch Hydrolyse
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor.
Auflösungsgeschwindigkeit:	Es liegen keine Daten vor.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:	2,033 Gemessen Triethoxyisobutylsilan
Dispersionsstabilität:	Es liegen keine Daten vor.
Dampfdruck:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dichte:	Es liegen keine Daten vor.
Dichte:	0,87 g/cm ³ (20 °C)
Schüttdichte:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dampfdichte:	Es liegen keine Daten vor.

9.2 Sonstige Angaben

Peroxide:	Nicht anwendbar
------------------	-----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
10.2 Chemische Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Wasser.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Ethanol bei Hydrolyse. Durch Hydrolyse gebildeter Alkohol erniedrigt den Flammpunkt des Produktes.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen:	Es liegen keine Daten vor.
Hautkontakt:	Es liegen keine Daten vor.
Augenkontakt:	Es liegen keine Daten vor.
Verschlucken:	Es liegen keine Daten vor.

Akute Toxizität (Auflistung aller möglichen Expositionswege)
Verschlucken

Produkt: Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan	LD 50 (Ratte, Weiblich, Männlich) : > 5.000 mg/kg
n-Butylacetat	LD 50 (Ratte, weiblich) : 10.760 mg/kg LD 50 (Ratte, männlich) : 12.789 mg/kg

Fluoriertes Acryl Copolymer	LC 50 (Ratte) : > 5.000 mg/kg
-----------------------------	-------------------------------

Hautkontakt

Produkt: Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan	LD 50 (Ratte, Weiblich, Männlich) : > 2.000 mg/kg Nicht eingestuft
n-Butylacetat	LD 50 (Kaninchen, Weiblich, Männlich) : > 14.112 mg/kg
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

Einatmen

Produkt: ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 12 mg/l Staub, Nebel und Rauch

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan	LC 50 (Ratte, Weiblich, Männlich, 4 h): 5,88 mg/l Staub, Nebel und Rauch Nicht anwendbar, Dampf
n-Butylacetat	LC 50 (Ratte, 4 h): 23,4 mg/l Staub, Nebel und Rauch Dampf, Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl Copolymer	LC 50 (Ratte, 4 h): 0,29 mg/l Staub, Nebel und Rauch Nicht anwendbar, Dampf

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan	NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(Weiblich, Männlich), Oral, 28 d): > 1.000 mg/kg
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Ätz/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:	Reizend.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	OECD 404 (Kaninchen): Reizend.
n-Butylacetat	OECD 404 (Kaninchen): Nicht reizend
	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. , EU-CLP gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI
Fluoriertes Acryl	(Kaninchen): Nicht reizend
Copolymer	

Schwere Augenschädigung/-Reizung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	OECD 405 (Kaninchen): Nicht reizend
n-Butylacetat	OECD 405 (Kaninchen): Nicht reizend
Fluoriertes Acryl	(Kaninchen): Nicht reizend
Copolymer	

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Maximierungstest, OECD 406 (Meerschweinchen): Kein Sensibilisator für die Haut.
n-Butylacetat	Maximierungstest, OECD 406 (Meerschweinchen): Kein Sensibilisator für die Haut.
Fluoriertes Acryl	(Maus)Nicht sensibilisierend
Copolymer	

Karzinogenität

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Kein Hinweis auf krebserzeugende Wirkung.
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl	Es liegen keine Daten vor.
Copolymer	

Keimzellmutagenität
In vitro

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Genmutationstest (OECD 471): negativ Chromosomenaberration (OECD 473): negativ Genmutationstest (OECD 476): negativ
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl	Es liegen keine Daten vor.
Copolymer	

In vivo

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Chromosomenaberration (OECD 474) Oral (Maus, Weiblich, Männlich): negativ
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl	Es liegen keine Daten vor.
Copolymer	

Reproduktionstoxizität

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl	Es liegen keine Daten vor.
Copolymer	

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Es liegen keine Daten vor.
n-Butylacetat	Einatmen - Dampf: Zentralnervensystem (ZNS). - Kategorie 3 mit narkotisierender Wirkung.
Fluoriertes Acryl	Es liegen keine Daten vor.
Copolymer	

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Es liegen keine Daten vor.
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl	Es liegen keine Daten vor.
Copolymer	

Aspirationsgefahr

Produkt:	kein Hinweis auf Aspirationstoxizität
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	nicht klassifiziert
n-Butylacetat	nicht klassifiziert
Fluoriertes Acryl	nicht klassifiziert
Copolymer	

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:	Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.;
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Es liegen keine Daten vor.
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl	Es liegen keine Daten vor.
Copolymer	

Sonstige Gefahren

Produkt:	Toxikologische Untersuchungen mit dem Produkt liegen nicht vor.; Die gesundheitsgefährdenden Eigenschaften dieses Produktes wurden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 berechnet. Siehe unter Abschnitt 2 "Mögliche Gefahren".;
-----------------	---

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
12.1 Toxizität:
Akute aquatische Toxizität:
Fisch

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Triethoxyisobutylsilan LC 50 (Oncorhynchus mykiss, 96 h): 85 mg/l (Literatur)

n-Butylacetat LC 50 (Pimephales promelas, 96 h): 18 mg/l

Fluoriertes Acryl Copolymer Es liegen keine Daten vor.

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan EC50 (Daphnia magna, 48 h): > 49,1 mg/l

n-Butylacetat EC50 (Daphnia magna, 48 h): 44 mg/l

Fluoriertes Acryl Copolymer Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan Es liegen keine Daten vor.

n-Butylacetat EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 72 h): 647 mg/l

Fluoriertes Acryl Copolymer Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Mikroorganismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan NOEC (kommunaler Belebtschlamm, 3 h): > 1.000 mg/l (OECD 209)

n-Butylacetat IC 50 (Tetrahymena pyriformis, 40 h): 356 mg/l

Fluoriertes Acryl Copolymer Es liegen keine Daten vor.

Chronische aquatische Toxizität:
Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan Es liegen keine Daten vor.

n-Butylacetat Es liegen keine Daten vor.

Fluoriertes Acryl Copolymer Es liegen keine Daten vor.

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan Es liegen keine Daten vor.

n-Butylacetat Es liegen keine Daten vor.

Fluoriertes Acryl Copolymer Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

Triethoxyisobutylsilan NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 72 h): >= 36 mg/l (OECD 201)

n-Butylacetat NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 72 h): 200 mg/l

Fluoriertes Acryl Copolymer Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Mikroorganismen

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	NOEC (kommunaler Belebtschlamm, 3 h): > 1.000 mg/l (OECD 209)
n-Butylacetat	IC 50 (Tetrahymena pyriformis, 40 h): 356 mg/l
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Biologischer Abbau

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	75 % (28 d, OECD 301 D) Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
n-Butylacetat	83 % (28 d, OECD 301 D) Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar., aerob
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

BSB/CSB-Verhältnis

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Es liegen keine Daten vor.
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	nicht bioakkumulierend
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)

Produkt:	Log Kow: 2,03 Gemessen Triethoxyisobutylsilan
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Log Kow: 3,6 (QSAR) Log Kow: > 2,03 Literatur
n-Butylacetat	Log Kow: 2,3 (OECD 117)
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

12.4 Mobilität im Boden:

Produkt	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Adsorption am Boden: gering.
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Produkt	Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Nicht eingestuft vPvB-Stoff, Nicht eingestuft PBT-Stoff
n-Butylacetat	Nicht eingestuft vPvB-Stoff Nicht eingestuft PBT-Stoff
Fluoriertes Acryl Copolymer	Nicht eingestuft vPvB-Stoff, Nicht eingestuft PBT-Stoff

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Produkt:	Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.
Komponenten:	
Triethoxyisobutylsilan	Es liegen keine Daten vor.
n-Butylacetat	Es liegen keine Daten vor.
Fluoriertes Acryl Copolymer	Es liegen keine Daten vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Sonstige Gefahren	
Produkt:	Gemäß einem Sachverständigenurteil ist aufgrund vorliegender Kenntnisse keine Einstufung erforderlich.
Zusätzliche Angaben:	Ökotoxikologische Untersuchungen zu diesem Produkt liegen nicht vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung
13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information:	Es liegen keine Daten vor.
Entsorgungsmethoden:	Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist gemäß europäischem Abfallverzeichnis (EU-Entscheidung über Abfallverzeichnis 2000/532/EG) in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzulegen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften, z.B. einer geeigneten Verbrennungsanlage zuführen.
Verunreinigtes Verpackungsmaterial:	Leere Behälter nicht wiederverwenden und nach den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Wenn im entleerten Behälter Produkt zurückbleibt, muss ebenfalls die auf dem Behälter befindliche Umgangskennzeichnung befolgt werden. Unsachgemäße Entsorgung oder Wiedergebrauch von diesem Behälter ist illegal und kann gefährlich sein. Andere Länder: Nationale Regelungen beachten.

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN/ID Nr.**

ADN	:	UN 1993
ADR	:	UN 1993
RID	:	UN 1993
IMDG	:	UN 1993
IATA	:	UN 1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN	:	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (enthält n-Butylacetat)
ADR	:	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (enthält n-Butylacetat)
RID	:	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (enthält n-Butylacetat)
IMDG	:	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (contains n-butyl acetate)
IATA	:	Flammable liquid, n.o.s. (contains n-butyl acetate)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN	:	3
ADR	:	3
RID	:	3
IMDG	:	3
IATA	:	3

14.4 Verpackungsgruppe

ADN		
Verpackungsgruppe	:	III
Klassifizierungscode	:	F1
Gefahrzettel	:	3
ADR		
Verpackungsgruppe	:	III
Klassifizierungscode	:	F1
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	:	30
Gefahrzettel	:	3
Tunnelbeschränkungscode	:	(D/E)
RID		
Verpackungsgruppe	:	III
Klassifizierungscode	:	F1
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	:	30
Gefahrzettel	:	3
IMDG		

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3
EmS Kode : F-E, S-E

**IATA (Nur
Transportflugzeug)**

Verpackungsanweisung : 366
(Frachtflugzeug)
Verpackungsanweisung (LQ) : Y344
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3
Anmerkungen : Maximale Nettomenge pro Packstück 220 L

**IATA (Passagier- und
Frachtflugzeug)**

Verpackungsanweisung : 355
(Passagierflugzeug)
Verpackungsanweisung (LQ) : Y344
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3
Anmerkungen : Maximale Nettomenge pro Packstück 60 L

14.5 Umweltgefahren**ADN**

Umweltgefährdend : nein

ADR

Umweltgefährdend : nein

RID

Umweltgefährdend : nein

IMDG

Meeresschadstoff : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:****EU-Verordnungen**

Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I, Geregelte Stoffe: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), ANHANG XIV VERZEICHNIS DER ZULASSUNGSPFLICHTIGEN STOFFE: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

RICHTLINIE 2010/75/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung), ANHANG II Schadstoffliste: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

EU. REACH Kandidatenliste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC): Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

EU. Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung:

ACHTUNG: Die Einstufung in Gefahrenkategorie P5c ist eine Mindesteinstufung. Nur der Betreiber kann festlegen, ob das Produkt von der Gefahrenkategorie P5a oder P5b erfasst ist. Für P5a und P5b gibt es andere Mengengrenzen.

VERORDNUNG (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters, ANHANG II: Schadstoffe: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Richtlinie 98/24/EU über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Triethoxyisobutylsilan	17980-47-1	90 - 100%
n-Butylacetat	123-86-4	1,0 - 10%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Für dieses Produkt ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

Internationale Vorschriften
Protokoll von Montreal

Nicht anwendbar

Stockholmer Übereinkommen

Nicht anwendbar

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Rotterdammer Übereinkommen

Nicht anwendbar

Kyoto-Protokoll

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; **ADN** - Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen; **AGW** - Arbeitsplatzgrenzwert; **ASTM** - Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung; **AwSV** - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen; **BSB** - Biochemischer Sauerstoffbedarf; **c.c.** - geschlossenes Gefäß; **CAS** - Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern; **CESIO** - Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte; **CSB** - Chemischer Sauerstoffbedarf; **DMEL** - Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau; **DNEL** - Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau; **EbC50** - mittlere Hemmkonzentration des Wachstums; **EC** - Effektivkonzentration; **EINECS** - Europäisches Chemikalieninventar; **EN** - Europäisch Norm; **ErC50** - mittlere Hemmkonzentration der Wachstumsrate; **GGVSEB** - Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff; **GGVSee** - Gefahrgutverordnung See; **GLP** - Gute Laborpraxis; **GMO** - Genetisch Modifizierter Organismus; **IATA** - Internationale Flug-Transport-Vereinigung; **ICAO** - Internationale Zivilluftfahrtorganisation; **IMDG** - Internationaler Code für Gefahrgüter auf See; **ISO** - Internationale Organisation für Normung; **LD/LC** - letale Dosis/Konzentration; **LOAEL** - Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Schädigungen beobachtet wurden.; **LOEL** - Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Wirkungen beobachtet wurden.; **M-Factor** - Multiplikationsfaktor; **NOAEL** - Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.; **NOEC** - Konzentration ohne beobachtbare Wirkung; **NOEL** - Dosis ohne beobachtbare Wirkung; **o.c.** - offenes Gefäß; **OECD** - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; **OEL** - Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz; **PBT** - Persistent, bioakkumulativ, toxisch; **PNEC** - Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Umweltwirkung mehr auftritt.; **REACH** - REACH Registrierung; **RID** - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; **SVHC** - Besonders besorgniserregende Stoffe; **TA** - Technische Anleitung; **TRGS** - Technische Regeln für Gefahrstoffe; **vPvB** - sehr persistent, sehr bioakkumulierbar; **WGK** - Wassergefährdungsklasse

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen: Es liegen keine Daten vor.

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.	Einstufungsverfahren
Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	auf der Basis von Prüfdaten
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	Berechnungsmethode

Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Produktname: Protectosil® BHN PLUS

Schulungsinformationen: Es liegen keine Daten vor.

**Informationen zur
Überarbeitung
Haftungsausschluss:**

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.